

Ressort: Politik

Bundeswahlleiter: Wahlergebnis soll früher feststehen als 2013

Berlin, 20.08.2017, 12:44 Uhr

GDN - Bundeswahlleiter Dieter Sarreither strebt eine frühere Bekanntgabe des Bundestagswahlergebnisses am 24. September im Vergleich zur Wahl 2013 an. "Wir hoffen, dass wir gegen Mitternacht das vorläufige Ergebnis bekannt geben können", sagte Sarreither den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagsausgaben).

Vor vier Jahren hatte der damalige Bundeswahlleiter Roderich Egeler erst um 3:15 Uhr das vorläufige amtliche Ergebnis bekannt gegeben. "Das neue Wahlrecht war auch ein Grund dafür gewesen, warum es vor vier Jahren etwas länger gedauert hat. Wir haben in der Nacht wegen der Ausgleichsmandate noch einmal genau nachgerechnet", erklärte Sarreither. Manchmal aber, das habe die Vergangenheit gezeigt, müsse man doch sehr lange auf die Ergebnisse mancher Wahlkreise warten, so der Bundeswahlleiter weiter. Großstädte seien immer etwas schwieriger. Erfahrungsgemäß dauere es auch dort etwas länger, "wo gleichzeitig noch andere Wahlen oder Volksabstimmungen stattfinden". Sarreither kündigte an, am 23. September "mehrere Großtests" durchzuführen, "um die technische Infrastruktur auf die Probe zu stellen". Man werde vorher mehrere Ausfallszenarien durchspielen, etwa Hackerangriffe oder technische Probleme wie einen Stromausfall. "Das Sicherheitsniveau am Wahlabend wird extrem hoch sein", sagte der Bundeswahlleiter, der auch Präsident des Statistischen Bundesamts ist. Konkrete Anhaltspunkte für einen Hackangriff am Wahlabend habe er bisher nicht. "Wir arbeiten in einem stark abgesicherten verschlüsselten Netzwerk. Es handelt sich um ein internes Verwaltungsnetz, das komplett vom Internet abgeschottet ist", erklärte Sarreither. "Wir stehen im ständigen Kontakt mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, das fortwährend unsere Hard- und Software überprüft und uns bei der Beseitigung eventueller Schwachstellen unterstützt", so Sarreither weiter. Die Teilergebnisse aus den Wahlkreisen und den Ländern werden laut Sarreither am Wahlabend von den Landeswahlleitern über ein abgeschottetes Behördenetzwerk verschlüsselt nach Berlin gesendet. "Und selbst wenn es da Probleme gibt, können wir die Wahlergebnisse telefonisch entgegen nehmen. Alles in allem bin ich mir sicher, dass ich noch in der Wahlnacht ein vorläufiges Wahlergebnis präsentieren kann."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93527/bundeswahlleiter-wahlergebnis-soll-frueher-feststehen-als-2013.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com